

#### Deutscher Tennisverein Hameln e.V.

31789 Hameln, Tönebönweg 1, Telefon (0 51 51) 94 29 99 Sparkasse Hameln-Weserbergland, Konto-Nr. DE 03 2545 0110 0000 0530 58 Aktuelles unter www.dthameln.de

1. Vorsitzender	Frank Seidel	Handy 01 51-29 16 48 64
2. Vorsitzende	Ariane Hankemeier	Handy 01 72-27 72 22 3
Schatzmeisterin	Corinna Schmidt	Handy 01 51-52 46 34 99
Schriftführer	Dr. Andreas Dräger	Handy 01 70-87 12 35 5
1. Sportwart	Markus Rosensky	Handy 01 76-62 16 29 00
2. Sportwart	Dr. Axel Rojczyk	Handy 01 70-8 07 05 01
Jugendwart	Marcel Baenisch	Handy 01 52-22 56 02 98
Herrenwart	Mike Sadlau	Handy 01 57-74 22 03 42
Damenwartin	Sarah Schwarz u. Jeanette Klawitter	

Pressewart Cord Wilhelm Kiel Handy 01 79-5 04 24 69

Trainer Markus Rosensky, Daniel Weigelt (01638791240), Marcel Baenisch

Ehrenrat Ernst Wahle, Jens Biel, Sybille Schillig, Christiane Wunderlich,

Andreas Dräger



#### Bericht des 1. Vorsitzenden

#### Liebe Mitalieder des DTH. liebe Sponsoren, Unterstützer und Freunde des Tennissports!

Es ist noch nicht lange her, seit wir am 13. April 2024 unsere Saisoneröffnung gefeiert haben, und schon befinden wir uns wieder mittendrin in der Sommersaison. Auch dieses Mal war es uns aufgrund des Wetters, das im März/April die Frühjahrsinstandsetzung unserer Anlage verzögert hatte, nicht möglich, zum Auftakt der Saison bereits den Tennisschläger zu schwingen. Jedoch kurz darauf waren unsere Plätze schon voll einsatzbereit. und in einem so guten Zustand, wie wir ihn seit langem nicht mehr hatten. Dies ist sicherlich den neuen Platzbauern in großem Maße zuzuschreiben

Deshalb konnte schon kurz danach am 28. April unser traditionelles Multi-Drop-in stattfinden. Ein wenig später fand dann unser Pfinast-Mixed-Turnier statt. Ganz großen Dank möchte ich hierfür Axel Rojczyk aussprechen, der sich in letzter Minute doch noch bereit erklärt hat, dieses Turnier zu organisieren. Ohne ihn hätte diese Veranstaltung nicht stattgefunden und wäre, wie in den Jahren zuvor, ausgefallen. Diese Tatsache möchte ich zum Anlass nehmen, noch einmal zu betonen, dass solche Vereinsturniere ganz wichtig sind, damit sich die Mitglieder, insbesondere unsere neuen, kennenlernen können

Der gemütliche Teil während und nach dem Turnier trägt dazu bei, dass sich alle in unserem Verein wohlfühlen können. Jedoch fehlt es immer wieder an engagierten Mitgliedern, die bereit sind, die Organisation einer Veranstaltung in die Hand zu nehmen, so dass es meistens immer dieselben sind, an denen so etwas hängen bleibt. Neue Ideen werden dann auch seltener umgesetzt. Aber positiv ist festzustellen, dass beim Pfingst-Mixed-Turnier auch ganz viele junge Tennisspieler mitgemacht haben, was in den vergangenen Jahren so nicht der Fall war. Und ich glaube, allen hat es sehr viel Spaß gemacht. Überhaupt ist mein Eindruck, dass sich der Verein massiv veriüngt hat. Seit mehreren Jahren hat der DTH einen guten Zulauf. Ich merke das besonders daran, dass mir nicht mehr iedes Gesicht im Verein bekannt ist. Immerhin kratzen wir in diesem Jahr an der Grenze zu 500 Mitgliedern. Das ist sicherlich in ganz besonderem Maße unseren Trainern zuzu-

<b>Inhaltsve</b>	rzeighnis
Vorstand Bericht des 1. Vorsitzenden3 Saisoneröffnung	Jugend40DTH-Tennistreff
Sport  Hameln Open präsentiert von Heiden7 DTH-Multi-Drop-in	Verschiedenes43DTH-Fahrt nach Halle43Sichtblendenwerbung48Inserentenverzeichnis49Veranstaltungskalender50Impressum51

# Portraitphotographie













PHOTOSTUDIOS BLESIUS

OSTERTORWALL 3 31785 HAMELN TEL: 05151-94410 INFO@BLESIUS.DE WWW.BLESIUS.DE STEFAN BUCKMAKOWSKI



In Ihren schweren Stunden sind wir für Sie da und betreuen Sie umfassend seit über 70 Jahren.

> Ostertorwall 24, 31785 Hameln Tel.: 05151 / 951 10 - Fax: 05151 / 951 111 www.heine-bestattungen.de info@heine-bestattungen.de



schreiben, die eine hervorragende Jugendarbeit machen, allen voran Marcel Baenisch.

So erfreulich diese Tatsache ist, sie bringt auch einige Probleme mit sich. Aufgrund des hohen Trainingsaufkommens benötigen die Trainer natürlich auch mehr Plätze, auf denen sie ihr Training geben können. Daher kommt es an einigen Tagen zu verständlichen Konflikten mit den Mitgliedern bei der Platzbuchung. Das insbesondere dann, wenn auf der Anlage auch noch Punktspiele stattfinden. Dies ist ein Thema, mit dem sich der Vorstand immer wieder auseinandersetzen muss. Leider kann man es nicht allen recht machen, aber wir tun alles, um für diese Situation einen angemessenen Kompromiss zu finden.

Positiv ist auch anzumerken, dass unsere sanitären Anlagen, die Duschen, Umkleideräume und Toiletten, nun endlich wieder zur Verfügung stehen. Die Resonanz unserer Mitglieder auf die Gestaltung dieser Räume fällt nach meinem Eindruck ganz überwiegend gut aus. Rechtzeitig zu unserem Haupt-Event, den Hameln Open, präsentiert von Heinz von Heiden, vom 21. bis 23. Juni 2024, sind die Räume fertig geworden.

Wie aus dem neuen Namen der Hameln Open zu ersehen ist, hat das Turnier einen neuen Hauptsponsor, der uns hoffentlich auf Dauer erhalten bleiben wird. Die Vorbereitungen für diese Veranstaltung sind zu diesem Zeitpunkt fast abgeschlossen. Das Organisationsteam hat mal wieder ganze Arbeit geleistet und die Anlage sieht einmal mehr sehr gut aus. Allen Beteiligten, die an der Vorbereitung und der Durchführung dieses unmittelbar bevorstehenden Ereignisses mitgewirkt haben möchte ich ganz herzlich danken. Natürlich gilt mein Dank auch den Sponsoren, die das Turnier mit ihrer Unterstützung möglich machen. Ich bin zuversichtlich, dass die Hameln Open wie in den anderen Jahren für alle eine schöne Veranstaltung werden.

Es ist schön, endlich mal wieder eine normale Saison zu haben. So bleibt mir nur noch die Feststellung, dass alles wieder rund läuft. Ich wünsche allen eine weiterhin gute und erfolgreiche Sommersaison 2024. Habt Spaß und lasst euch von Ali auf unserer Terrasse verwöhnen. Mit sportlichen Grüßen

Frank Seidel (1. Vorsitzender)





# **Unsere Leistungen**

- » Tennistraining für alle Altersklassen und Spielstärken
- Einzel-, Gruppen- und Mannschaftstraining
- » Technik- und Taktiktraining
- Koordinations- und Konditionstraining
- » Analysetraining mit Video

- Turnier- und Mannschaftsbetreuung
- Kindergeburtstage
- » Tennisreisen und **Trainingscamps**
- Bespannungsservice
- Beratung bei Test und Kauf von Tennisschlägern u.v.m.

## **Die Trainer**



Markus Rosensky Tel. 0176 - 621 629 00



**Daniel Weigelt** Tel. 0163 - 879 12 40

## www.tennis-hameln.de

Deutscher Tennisverein Hameln e.V. | Tönebönweg | 31789 Hameln

## Neuer Termin, neuer Name, alte Klasse Hameln Open 2024 ein voller Erfolg

Zu einem anderen (früheren) Zeitpunkt und mit dem neuen Hauptsponsor Heinz von Heiden konnten die DTH-Open wieder einmal zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer in ihren Bann ziehen. Drei tolle Tennistage bei insgesamt klasse Wetterbedingungen, zahlreiche enge Matches schon ab der ersten Runde sowie viele hochklassige Meldungen sorgten allseits für Zufriedenheit.

Dabei war im Vorfeld gar nicht sicher, ob der frühe Termin und das "geteilte" Preisgeld (die Damen spielten ein A3-, die Herren "nur" ein A4-Turnier) wirklich "ziehen" würden. Gerade im Hinblick auf die zuletzt sehr schwach besetzte Damenkonkurrenz kann man aber sagen, dass das höhere Preisgeld tatsächlich für mehr Teilnehmerinnen - und vor allem für erheblich mehr Klasse – sorgte. Enge Matches mit abgewehrten Matchbällen bereits in der ersten Runde, zahlreiche Meldungen aus der TOP 100 der DTB-Rangliste, zudem internationales Flair durch Akteurinnen aus verschiedenen Ländern - das Konzept ging auf. Im nächsten Jahr könnte auch die Herrenkonkurrenz preisgeldtechnisch aufgewertet werden, wenn die Sponsoren mitspielen und in Aussicht gestellte Preisgelder wirklich fließen.

Denn dies wurde in diesem Jahr deutlich: Aufgrund der Aufwertung war die Damenkonkurrenz erheblich besser besetzt als ihr Pendant bei den Herren, die Matches der Ladys meist



Marcel Zielinski bekam von Philipp-Torben Hannigk (Heinz von Heiden) den Wanderpokal überreicht.

enger und spannender als die der Gentlemen. Hier dominierten mit Sebastian Prechtel (1. FC Nürnberg) und Marcel Zielinski (TC Iserlohn) zwei Spieler der Extraklasse nach Belieben, der Rest des Feldes blieb jedoch



#### **EINE SAUBERE SACHE!**

Professionell und kompetent - rufen Sie uns an.

- Unterhaltsreinigung
- Gehwegreinigung mit Winterdienst
- Glasreinigung
- Gartenpflege /Grünschnitt

..und viele andere Leistungen



Telefon: 05151-4050733 www.gebaeudereinigung-engel.com

blass. Kennzeichnend war, dass die Viertelfinals der Herren fast durchweg nach weniger als 60 Minuten beendet waren, die der Damen (bis auf eines) alle zwei Stunden und mehr dauerten. Die Damenmatches waren zum Teil sehr eng (das Finale allerdings ausgenomen), die der Herren in einigen Fällen – das Finale erneut ausgenommen – sehr einseitig.

#### Herren: Prechtel dominiert

Dabei war auch das Männerfeld hochklassig. Zwar konnte der zweimalige Titelverteidiger Dominik Bartels nicht spielen – er musste für seine Mannschaft in der Bundesliga auflaufen. Aber mit Sebastian Prechtel (Platz 26 der Deutschen Rangliste), Marcel Zielinski (47), Yannik Kelm (65, TC Ismaning), Noel Larwig (72, Suchsdorfer SV), Robin Sanz (80, TC Iserlohn) und Claus Piening (100, ebenfalls Suchsdorf) waren immerhin sechs Spieler aus den ersten Hundert der Deutschen Rangliste dabei. Aber bereits im Viertelfinale waren nur noch die drei Erstplatzierten im Turnier, und, wie beschrieben, die Matches dieser Spieler waren meist einseitig.

Dann ereilte die Turnierleitung zudem noch am Finaltag eine Krankmeldung, die für große Enttäuschung sorgte: Yannick Kelm.

an Position 3 gesetzt, sagte sein Halbfinale gegen Marcel Zielinski aus gesundheitlichen Gründen ab. Somit gab es nur ein Halbfinale, das der topgesetzte Sebastian Prechtel gegen den Überraschungs-Halbfinalisten Peter Goldsteiner (Uhlenhorster Hockey-Club) glatt gewinnen konnte.

Im Endspiel trafen somit die beiden topgesetzten Aktiven des Turniers aufeinander, Prechtel und Zielinski. Das allerdings versprach Top-Niveau, beide sind schließlich in der Weltrangliste platziert (Prechtel auf Rang 780, höchste Platzierung 545, Zielinski 795 bzw. 700) und belegen





Nicole Rivkin siegte bei den Damen.

in der Deutschen Rangliste Top-Platzierungen (26 bzw. 47). Das Endspiel hatte dann auch das Zeug zum Klassiker. Die Bälle flogen in atemberaubendem Tempo hin und her, beide beackerten die Grundlinie (Netzangriffe gab es hier, wie auch im gesamten Turnier, leider kaum) und scheuchten sich immer wie-

# ...die moderne Kanzlei mit über 40 Jahren Erfahrung



#### Corinna Schmidt, Dipl.-Kffr.(FH/BA) Steuerberaterin

Baustraße 50, 31785 Hameln Tel.: 05151/80950-0, Fax: 05151/80950-29

Web: www.stb-schmidt-hameln.de Mail: kontakt@stb-schmidt-hameln.de



der über den Platz. Sebastian Prechtel, der ein Match mehr in den Knochen hatte, musste aber dieser Intensität Tribut zollen: Ab etwa Mitte des zweiten Satzes gingen ihm "die Körner aus", Krämpfe schienen den Topgesetzten zu plagen. Am Ende gewann Zielinski etwas überraschend mit 3:6, 6:2 und 10:8. Der Match-Tiebreak war spannend wie ein Krimi, Prechtel setzte nochmal alles auf eine Karte – aber der frischere Spieler gewann.

Neben dem Hauptfeld gab es erneut auch wieder eine Nebenrunde, diese konnte bei den Herren von Finn Hefter (TUS Glinde) gewonnen werden (5:7, 6:2, 10:2 gegen Julius Jauck vom Großflottbeker THGC), bei den Damen – hier allerdings in einem ganz kleinen Teilnehmerinnenfeld – von Audrey Yvana Mengue Tchokoua vom HTV Hannover, die 7:6, 6:0 gegen die erst 15jährige Mara Lehnert (Braunschweiger THC) gewann.

#### **Damen: Erweiterte Weltklasse**

Das auf A3-Niveau angehobene Damenfeld war äußerst stark besetzt und sportlich ausgewogen. Trotz mehr Preisgeld meldeten sich aber wieder weniger Damen als Herren. Dafür aber waren große Namen im Feld zu finden, neben den beiden Siegerinnen der letzten Jahre Angelina Wirges und Vlada Ekshibarova (beide DTV Hannover, Deutsche Rangliste Nr. 33 bzw. 54) auch das Talent Luisa Meyer auf der Heide (TC Berlin, DR 30), die Lettin Diana Marcinkevica (DR 22, TC Benhausen), Nicole Rivkin (DTV Hannover, DR 40), die Georgierin Sofia Shapatava (DR 53, Park TC Siegelbach) sowie vier weitere unter den ersten 100 der DR platzierte Spielerinnen.

Enttäuschend war dabei eigentlich nur der Auftritt der topgesetzten Marcinkevica: schon



Der an Nummer 1 gesetzte Sebastian Prechtel musste sich im Finale knapp im dritten Satz geschlagen geben.

in ihrem Auftaktmatch mühte sich die 31 jährige (ex-)Weltklassespielerin weiter, in der zweiten Partie gegen ihre Freundin und Doppelpartnerin Shapatava (beide spielen zusammen auf der ITF-Tour Doppel) wirkte sie sowohl überfordert als auch untermotiviert und unterlag deutlich. Alle anderen Akteurinnen kämpften teilweise bis zum sinnbildlichen Umfallen, so wie z.B. Alice Violet im Viertelfinale gegen Meyer auf der Heide, die ihr zwar spielerisch überlegen war, aber den Kampfgeist der Gegnerin anerkennen musste: So dauerte der nach außen deutliche 6:2, 6:2-Sieg der Favoritin über zwei Stunden...



mediterrane Spezialitäten

Neue Marktstraße 18 · 31785 Hameln Fon 0 51 51 - 2 53 93 • Fax 4 08 99 72 www.ambrosia-hameln.de

Separater Raucherraum



# Hier kümmert sich der Chef!

Genießen Sie Köstlichkeiten von dort, wo die Sonne scheint!

Bei uns steht eines im Mittelpunkt: Sie!

Angelina Wirges zog nach zwei ganz engen Begegnungen, die beide im Matchtiebreak entschieden werden mussten, ins Finale ein. Im Viertelfinale bezwang sie ihre Mannschaftskameradin und letztiährige Finalgegnerin Vlada Ekshibarova, im Halbfinale die leicht favorisierte Luisa Meyer auf der Heide nach einem unglaublich spannenden Match mit 6:1, 1:6, 12:10. Im Finale folgte daher erneut ein Mannschaftsduell des DTV Hannover, diesmal gegen Nicole Rivkin, Die Nummer 3 gegen die Nummer 4 der Setzliste also, Nummer 33 der Deutschen Rangliste gegen Nummer 40.

Leider aber war das Finale viel schneller zu Ende als von allen erwartet. Es endete sogar mit einer großen Enttäuschung: Beim Stand von 5:1 für Rivkin musste Angelina Wirges aufgeben. Ihr war schwindelig und übel, konnte in dieser Form nicht weiterspielen. Waren es die dann doch hohen Temperaturen, die



zwei anstrengenden Matches zuvor, oder etwas Falsches gegessen? Genau konnte dies nicht herausgefunden werden. Fakt ist, dass die 21jährige Nicole Rivkin bei ihrem ersten Start in Hameln gleich den Siegerpokal davontragen konnte. Das lässt auf mehr hoffen! Und der Titel war auch absolut verdient, denn Rivkin, die zuletzt in den USA studiert hatte, es jetzt aber als Profi auf der ITF-Tour versucht, hatte all ihre Matches deutlich gewonnen, teils so schnell, dass die Zuschauer kaum etwas davon mitbekamen.

# **ELEKTRO HANISCH**

Inh. Peter Ulbrich

Installation in:

Industrie-, Gewerbe- u. Wohnanlagen

31785 Hameln, Fischbecker Straße 30 Telefax 4 21 03 · Telefon 2 41 32

#### Die Bilanz

"Von den Zuschauerzahlen her enttäuschend, vom Wetter her gut, sportlich super, menschlich beeindruckend" bilanzierte Dr. Axel Rojczyk das diesjährige Turnier. Wieder einmal waren er und sein Kollege Markus Rosensky als Turnierleiter von morgens bis abends im Einsatz, sorgten für einen reibungslosen Ablauf, und feierten am Samstagabend mit einer ausgesuchten Runde bis in die Nacht hinein, Fußball-Rudelgucken inklusive. Das gab es übrigens auch am finalen Turniertag, abends spielte die deutsche Nationalmannschaft gegen die Schweiz, weshalb ein so genanntes "public viewing" (was im Englischen im Übrigen der Begriff für "Leichenschau" ist...) angesetzt wurde. Dies alles trug zur insgesamt "menschlich beeindruckenden Atmosphäre" bei.

Bleibt allerdings die Frage nach dem geringen Zuschauerzuspruch. Nach Jahren, in denen das Turnier in der Mitte der Sommerferien lag – was zur Folge hatte, dass kaum Kin-





der und Jugendliche im schulpflichtigen Alter auf der Anlage zu sehen waren – folgte nun die Verlegung auf den Ferienbeginn. Kinder und Jugendliche waren dennoch kaum zu sehen, Ballkinder (früher immer eine schöne Einrichtung) wurden ebenfalls vermisst. Die Gründe erschließen sich der Turnierdirektion nicht wirklich. Fahren denn alle Familien heutzutage mit dem ersten Ferientag, zudem noch so früh im Juni, in Urlaub? Oder war etwa das parallel angesetzte Drachenbootrennen ein so großer Zuschauermagnet (eigentlich kaum vorstellbar)? Vielleicht waren es die parallel stattfindenden Großereignisse (Fußball-EM, Turnier in Halle) oder andere Turniere bzw. Punktspiele, in die manche DTH-Aktive selbst eingebunden waren.

Oder "zieht" das Turnier nach fast vierzig Jahren einfach nicht mehr? So oder so, wenn man die Fotos der Turniere über die Jahre vergleicht, sieht man oft die gleichen Gesichter auf den Bildern, immer älter werdend. Wir haben rund 200 Kinder und Jugendliche, die



# Tischlerei Heinrich Grope GmbH

Inh. Bernd Grope

#### Wir fertigen für Sie:

Holz- und Kunstoffenster • Haus- und Innentüren • Möbelbau Sicherheitsbeschläge • Rolläden • Sonnenschutz • Verglasungen

Hessisch Oldendorf-Fischbeck • Dammstraße 7 • Telefon (0 51 52) 84 95 • Fax 6 11 60

im Verein trainieren, plus ihre Familien. Es muss erlaubt sein, zu hinterfragen, ob von diesen nicht auch etwas mehr "zurückkommen" könnte, und wenn es auch nur der Besuch unseres Turnier- und Jahreshöhepunkts, vielleicht noch zusammen mit Unterstützung unseres Vereinswirts durch Verzehr einer Kleinigkeit, wäre. Nur so kann unser Verein, kann unser Turnier, kann auch unser Vereinsleben weiterbestehen - ohne Bewirtung. ohne Veranstaltungen, ohne sportliche Herausforderungen ist ein Club unserer Größe "tot".

Positiv zu bemerken ist, dass mit dem neuen Sponsor eine langfristige Zusammenarbeit erhofft wird, dass in der Tat die Atmosphäre so gut wie selten war, dass viele Aktive und Offizielle so gern bei diesem Turnier sind, dass sie ihren Kalender so gestalten, um hier antreten zu können. Und eine ganz positive Nachricht wurde am Ende des Turniers bei der Siegerehrung verkündet: Die DTH-Nachwuchshoffnungen Alva und Rica Biermann konnten bei den parallel ausgetragenen Landesmeisterschaften 2024 in Bremen mit dem Erreichen des Viertelfinals (Alva) bzw. dem Sieg mit dem Team als Mannschaftsführerin, also der Landesmeisterschaft (Rica) für Furore sorgen. Vielleicht wachsen mit den Biermann-Geschwistern potentielle Turniersiegerinnen der Zukunft heran – es wäre grandios, auch mal wieder einem "Eigengewächs" den Siegerpokal in die Hand drücken zu können.

Cord Wilhelm Kiel







#### KOCK & KOLLEGEN

Rechtsanwälte - Notare

Adresse:

Bürozeiten:

#### RECHTSANWALTS- UND NOTARKANZLEI – GEGRÜNDET 1924

#### Thomas Kock Rechtsanwalt und Notar

Gesellschaftsrecht Grundstücksrecht Mietrecht Familien- und Erbrecht

#### Stefan Kock Rechtsanwalt und Notar

Verkehrsrecht Arbeitsrecht Vertragsrecht Baurecht

Gröninger Str. 12 (Ecke Erichstr. / Parkhaus Rondell am Krankenhaus) • 31785 Hameln Telefon: 0 51 51 / 70 99 • eMail: info@kanzlei-kock.de • www.kanzlei-kock.de

Montag - Freitag 08.00 bis 17.00 Uhr • Terminabsprachen sind erwünscht.

# TENNIS FÜR JEDEN



Die ersten Schläge beherrschen, Spiel und Spaß oder die neue Nummer Eins werden. Für uns stehst DU im Vordergrund und Dein persönliches Ziel. Mit individuellen Trainingsprogrammen helfen wir, das Leistungsvermögen gezielt und step by step auf das angestrebte Niveau zu bringen.









### **TRAININGSINHALTE**

- □ Individuelles Techniktraining
- □ Videoanalyse
- □ Taktiktraining
- □ Mentales Training

- □ Matchtraining
- □ Doppeltraining
- □ Koordinationstraining
- □ Konditionstraining

www.tennis-academy-weserbergland.de

E-Mail: info@tennis-academy-weserbergland.de Tel: 0152 22560298

## DTH-Open-Geflüster 2024

Neuer Name, neues Outfit: Der Wechsel des Hauptsponsors von Hausbau Hameln zu Heinz von Heiden sorate bereits im Vorfeld des Turniers für Schlagzeilen. Der bekannte Massiyhausanbieter aus Isernhagen, auch früherer Trikotsponsor bei Hannover 96 und Namensgeber der Heinz von Heiden Arena, stellte neben dem Preisgeldsponsoring auch einen mit großem "96"-Logo versehenen Kleinbus zur Verfügung, Große Fahnen und Werbebanner zeigten, wer das Turnier in diesem Jahr unterstützte. Die Firma Heinz von Heiden kann sich ein längerfristiges Engagement bei diesem Turnier vorstellen, der DTH hofft auf eine längerfristige Zusammenarbeit.

Das Wetter – in jedem Jahr ein wichtiges Thema – war 2024 wie bestellt: Sonne, nicht zu heiße Temperaturen, ein wenig Wind, insgesamt richtig gute Bedingungen zum Tennisspielen. Einzig einige Schauer am ersten Turniertag sorgten für Stirnrunzeln bei der Turnierleitung. Diese fielen jedoch so leicht aus, dass der Turnierablauf nicht gestört wurde.

Oberschiedsrichter Karsten Tänzer – bei den Finalspielen auch als Stuhlschiedsrichter im Einsatz – sorgte mit einer Meldung für das Herren-Hauptfeld im Vorfeld für Aufsehen. Der unüberhörbar wasch-



echte Dresdner wollte damit "überprüfen, ob die Turnierleitung auch richtig aufpasst". Denn ein Oberschiedsrichter darf nicht als Aktiver an ein- und demselben Turnier teilnehmen, "Ich habe aber auch seit drei Jahren kein Match mehr gespielt. das wäre lustig gewesen, wenn ich hier angetreten wäre", schmunzelte Tänzer im sächsischen Zungenschlag, Wobei nicht vergessen werden darf, dass der ITF-Schiedsrichter, der seit Jahren das Turnier beim DTH begleitet, selbst ein sehr guter und hochklassig agierender Spieler war. Dass er mit der gelben Filzkugel umgehen kann, bewies er am Turniersamstag, als er nach dem letzten Viertelfinale mit Vorjahressiegerin Vlada Ekshibarova einige Bälle schlug.

Neben vielen Jungspunden war auch in diesem Jahr Frank Helmsen vom SSV Plockhorst der älteste Teilnehmer des Turniers – wie seit bald einem Jahrzehnt schon. Der immer wieder gern gesehene "Senior" schlug diesmal mit 57 Jahren auf und schied in der zweiten Runde aus. Helmsen hatte seinen Sohn Fabian (Braunschweiger THC) auch gleich mitgebracht, der es bis ins Viertelfinale schaffte.

Der neue Termin des Turniers sorgte zwar für angenehmere Temperaturen als in so manchem Vorjahr (nicht so heiß), aber kaum für den erwarteten Zustrom junger Zuschauerinnen und Zuschauer. Über 200 Jugendliche trainieren beim DTH, als Zuschauer war kaum einer davon zu sehen, auch Ballkinder gab es nicht. Hier hofft DTH-Jugendwart Marcel Baenisch, der auch als Trainer für den Jüngstenboom maßgeblich verantwortlich ist, im nächsten Jahr noch mehr "Nachwuchs" auf der Anlage begrüßen zu können.

Auffällig "große" Spielerinnen waren in diesem Jahr bei den Damen am Start. Die Linkshänderin **Philippa Preugschat** (1,83m lang, THC von Horn und Hamm) kam auch aufgrund ihrer Kanonenaufschläge, aber auch aufgrund eines guten

"Händchens", bis ins Viertelfinale, die noch größere **Edona Ibrahimi** (Hittfelder TC) musste sich nach zwei vergebenen Matchbällen in der ersten Runde geschlagen geben.

Keine Lokalmatadoren schlugen in diesem Jahr bei den Hameln Open auf. Sicher, es ist schwierig, bei einem derart guten Feld überhaupt bestehen zu können, aber ein wenig bedauerlich war dies schon. Thanh Duy Luong, der beste junge Spieler des DTH, hat gerade frisch sein Abitur bestanden und feierte am Turniersamstag den Abiball, fehlt also aus diesem Grund. Marcel Baenisch, seit vielen Jahren dabei und mehrfach im Viertelfinale, musste am Turnierfreitag Training geben. "Außerdem hatte ich keine Zeit, zu trainieren", so Marcel.

Gerade frisch in die Bundesliga aufgestiegen, sorgte der DTV Hannover auch beim DTH-Turnier für Aufsehen: Von acht Viertelfinalistinnen kamen drei vom DTV (Ekshibarova, Angelina Wirges, Nicole Rivkin), von vier Halbfinalistinnen zwei (Wirges, Rivkin).

Erweiterte Weltklasse: Mit Diana Markinkevica (TC Bernhausen) und Sofia Shapatava (Park TC Siegelbach) standen zwei schon erfahrene Akteurinnen aus dem osteuropäischen Ausland im Hauptfeld, die auch schon international erfolgreich waren. Die Lettin Markinkevica (31) ist derzeit auf Platz 316 der WTA-Weltrangliste platziert, war schon einmal die Nummer 196, 8 ITF-Turniere im Einzel und 30 im Doppel konnte sie gewinnen. Ähnlich erfolgreich ist die Georgierin Shapatawa (35): Platz 186 in der Einzel-, Platz 132 in der Doppel-Weltrangliste, FedCup-Spielerin (54 Partien!) ihres Landes, Teilnehmerin der French Open (Grand Slam), 33 ITF-Turniersiege im Doppel und zwei im Einzel. Auch die Nachwuchshoffnung Luisa Meyer auf der Heide (22, TC SSC Berlin) kann bereits 3 ITF-Titel im Einzel, 4 im Doppel sowie einen Weltranglistenplatz von 376 vorweisen. Meyer auf der Heide kam übrigens in Begleitung ihres Freundes Sebastian Prechtel auf die

Anlage – die beiden sind seit rund einem Jahr ein – sportliches und erfolgreiches – Paar. Zum parallelen Sieg reichte es allerdings nach dem Halbfinalaus Luisas nicht – aber da beide wiederkommen wollen, kann das ia noch kommen.

Parallel zum Turnier fand am Sonntag auch ein Punktspiel Damen-30-Nordliga zwischen den Lokalmatadorinnen des DTH und dem TV Eimsbüttel aus Hamburg statt. Während das Turnier auf den Showplätzen 2 und 3 durchgezogen wurde, spielten die Damen 30 im vorderen Teil der Anlage auf den Plätzen 7, 8 und 10. Nach anfänglichen Bedenken stellte sich dies als kein Problem heraus, im Gegenteil, die Damen hatten auch einigen Zuschauerzuspruch, und den Gästen wurde an zweierlei Orten in verschiedenen Konkurrenzen hochklassiges Tennis geboten.

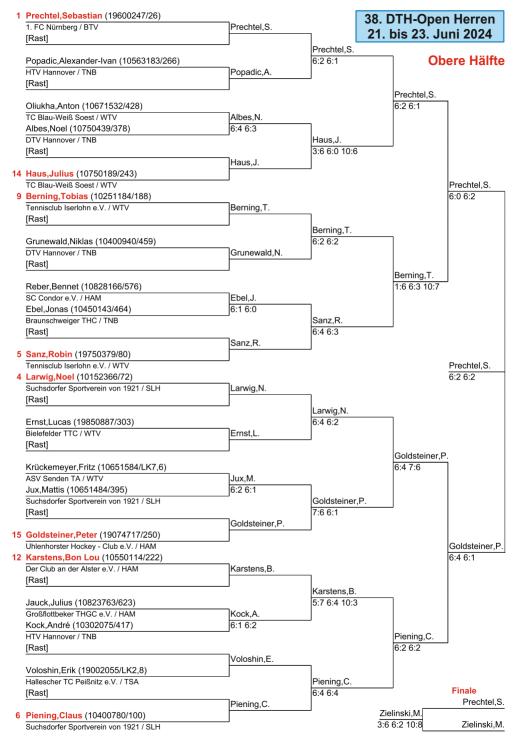
Als Glücksengel fungierten am Finaltag die beiden Kinder Amalia Biel (8) und Tizi-

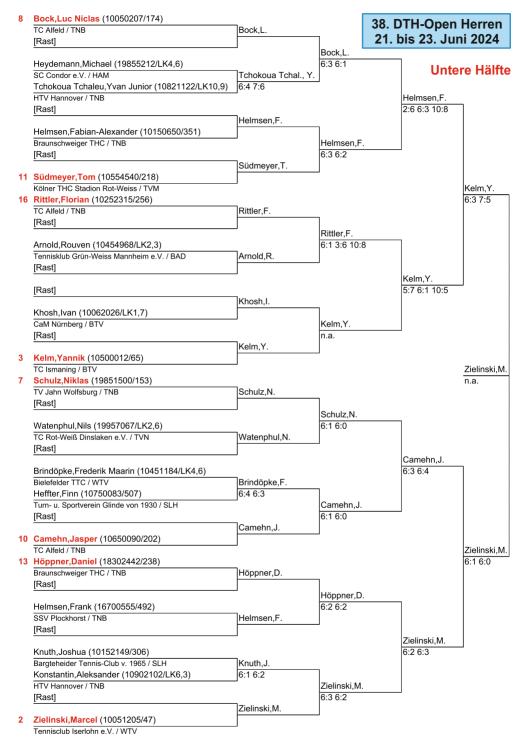


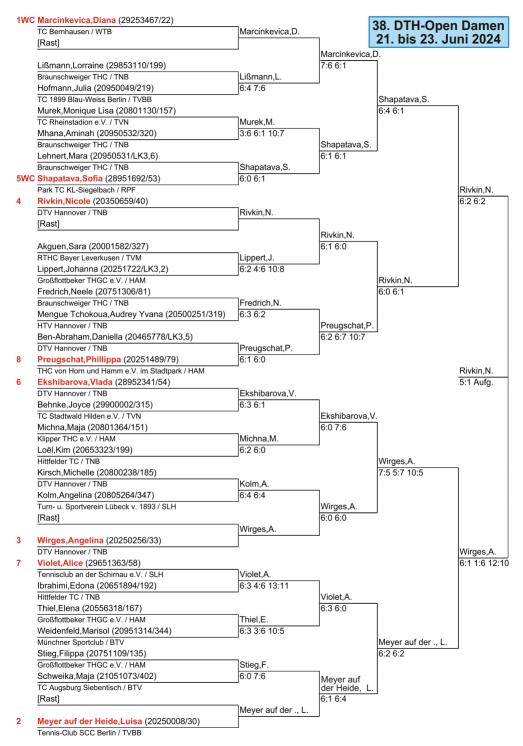
an Manuel Kiel (10): Sie warfen vor den Endspielen die Münze, die über die Auf-



schlagswahl entscheidet. Für beide DTH-Youngster eine tolle Sache, zumal es auch ein Erinnerungsfoto mit den Finalisten bzw. Finalistinnen und dem Oberschiedsrichter gab. Cord Wilhelm Kiel







### Nebenrunde Herren

#### 1 Heffter, Finn (10750083/507)

Turn- u. Sportverein Glinde von 1930 / SLH Heffter,F. [Rast] Heffter,F. 6:1 Aufa. Konstantin, Aleksander (10902102/LK6.3) HTV Hannover / TNB Watenphul.N. 6:3 6:2 Watenphul, Nils (19957067/LK2,6) TC Rot-Weiß Dinslaken e.V. / TVN Heffter,F. [Rast] 5:7 6:2 10:2 Voloshin, E. Voloshin, Erik (19002055/LK2,8) Hallescher TC Peißnitz e.V. / TSA Jauck,J. [Rast] 6:3 6:3 Jauck,J.

2 Jauck, Julius (10823763/623)

Großflottbeker THGC e.V. / HAM



Finn Heffter (2. von links) gewann die Nebenrunde bei den Herren im Finale gegen Julius Jauck. Der Hauptsponsor Philipp-Torben Hannigk (2. von rechts) überreichte die Preise. Rechts der Turnierdirektor Jens Biel.

#### Nebenrunde Damen

1 Mengue Tchokoua, Audrey Yvana
HTV Hannover / TNB
[Rast] (20500251/319)
Mengue Tchokou., A.

Lehnert, Mara (20950531/LK3,6)

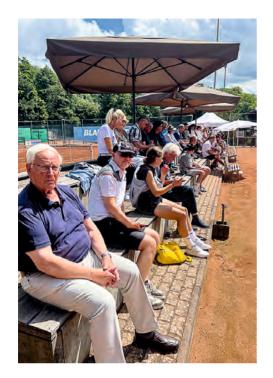
Braunschweiger THC / TNB

Mengue Tchokou., A. 7:6 6:0



Mengue Tchokoua (2. von links) gewann die Nebenrunde bei den Damen im Finale gegen Mara Lehnert (links).



















# Wir erstellen Ihre laufenden Lohn- und Gehaltsabrechnungen





zuverlässig, kompetent, zu fairen Preisen!

# relog Hameln GmbH

Rechenzentrum für Lohn und Gehalt

mit den Standorten:

Aerzen, Bremen, Köln, Frankfurt

Nierenfeldweg 2 • 31855 Aerzen • 05154 706 39 – 0 • www.relog-hameln.de







# Komm in die Box! Wohninspiration und individuelle Bauberatung im Musterhaus



Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Besichtigungstermin:

051519538-40





Meisterstück-HAUS | Otto-Körting-Str. 3 | 31789 Hameln | info@meisterstueck.de | www.meisterstueck.de



# Qualität setzt sich durch

# Kursawe-Bau

Jens Kursawe e. K.
Das älteste Bauunternehmen Hamelns

Tel. 0 51 51 - 2 44 86 • www.kursawe-bau.de



# Wir sind Ihre Kfz-Werkstatt in Hameln

Egal ob VW, Audi, Skoda oder Seat, Volvo, Toyota oder auch Mazda – unser qualifiziertes Werkstattteam aus Hameln repariert Fahrzeuge aller Hersteller zu Ihrer vollsten Zufriedenheit. Wir führen Wartungen und Inspektionen nach Herstellervorgaben durch.



#### **Franke Auto Technik**

Hastenbecker Weg 27-31 31785 Hameln carsten@franke-auto-technik.de www.franke-auto-technik.de







Die an Nummer 2 gesetzte Luisa Meyer auf der Heide schied im Halbfinale gegen Angelina Wirges aus.















# Zäune, Tore und Zubehör

Schmiedeeiserne Tor- und Fensteranlagen nach Ihren Vorstellungen.

ZAUNBAU Heinz Gümpel

Walter-von-Selve-Straße 3  $\cdot$  Hameln  $\cdot$  Telefon (0 51 51) 94 11 26





#### Der DTH erstrahlt in neuem Glanz

Schönes, noch etwas kaltes, Wetter, eine schick hergerichtete Clubterrasse, weit über 100 anwesende Mitglieder und Gäste, ein frisch renoviertes Clubheim und viele Ehrengäste oder ganz junge Mitglieder – was will man mehr? Die Saisoneröffnung beim Deutschen Tennisverein Hameln bildete einen optimalen Auftakt für eine hoffentlich schöne und erfolgreiche Sommersaison.

Wobei eine Kleinigkeit die Freude trübte: Das monatelange Regenwetter sorgte dafür, dass die zehn Sandplätze am Tönebönweg noch nicht spielfähig waren. Die feierliche Eröffnung musste daher im Rahmen von Grußworten, Ehrungen, vielen Gesprächen (nach teils monatelangem Nicht-Gesehen-Haben), untermauert durch Freibier und leckeren Snacks von Wirt Ali, bleiben. Aber das tat der guten Stimmung keinen Abbruch: Von 15 Uhr bis weit in den Abend wurde geklönt, gefeiert und aufs neue Tennisjahr vorausgeschaut.

Im Zentrum standen Begrüßungen und Ehrungen. Neue Mitglieder wurden durch den Vorsitzenden Frank Seidel begrüßt, darunter insbesondere die zahlreichen Jugendlichen, die neu im Verein sind. Als "Mannschaft des Jahres" – gemeint ist dabei die vergangene Saison – wurden die 3. Damen ausge-

zeichnet. Besonders viele langjährige Mitglieder waren dem Aufruf zur Saisoneröffnung gefolgt, darunter auch einige "eiserne" Jubilare. Sage und schreibe 65 Jahre sind Volker Sempf und Karin Götze im Verein. Beide wurden mit einer besonderen Würdigung durch Frank Seidel geehrt.

Dieter und Helga Sempf gehören 60 Jahre dem Verein an und dürften damit das mit Abstand "dienstälteste" Ehepaar im Club sein. Für 50 Jahre Mitgliedschaft erhielten Gertraude Kiel, Goetz Friedemann und Uwe Schmidt eine Ehrennadel, für 45 Jahre Sybille Schillig, Stefan Hund und Ernst-August Wahle. 35 Jahre sind Jutta Kather und Dr. Uwe Körner Vereinsmitglied, 30 Jahre Dieter Gamon, während Daniel Weigelt, Hans-Wilhelm Brockmann, Dr. Andreas Dräger, Dr. Volker Schöpe und Sabine Lehmann für 25 DTH-Jahre geehrt wurden.

Sportwart Dr. Axel Rojczyk blickte auf die neue Saison voraus, in der zahlreiche Mannschaften in verschiedensten Altersklassen und Ligen unter dem DTH-Banner auflaufen werden. Höhepunkt der Saison dürften erneut die Hameln Open werden, die auf Bitten vieler jugendlicher Mitglieder und Eltern von der Mitte der Sommerferien auf das Ende



des Schuljahres vorverlegt wurden. Sie finden 2024 an den beiden letzten Schultagen und am ersten Ferienwochenende statt. "Dadurch hoffen wir, möglichst viele unserer zahlreichen Jugendlichen als Zuschauer, aber auch als Ballkinder für unser Turnier begeistern zu können", betonte Rojczyk.

Besonders erfreulich bewerteten er und der Vorsitzende Frank Seidel, dass die Renovierung des Clubhauses nach dem Wasserschaden im vorvergangen Jahr abgeschlossen werden konnte. "Unser Clubheim erstrahlt in neuem Glanz", so Seidel, "Duschen, Umkleiden und Aufenthaltsräume können wieder uneingeschränkt genutzt werden. Da der DTH mit Clubwirt Ali El Dein einen regelrechten Glückgriff getan hat, steht einer tollen Tennissaison 2024 eigentlich nichts mehr im Wege! Cord Wilhelm Kiel



Gertraude Kiel wurde für 50 Jahre Mitgliedschaft im DTH geehrt. Ariane Hankemeier, Frank Seidel und Axel Rojczyk gratulieren.



Als eines der jüngsten Neumitglieder wurde Tizian Manuel Kiel begrüßt.



Dieter und Helga Sempf sind für 60 Jahre im DTH geehrt worden.





Die 3. Damen wurden als Mannschaft des Jahres geehrt. Von links: Sarah Schneider, Saskia Riebling, Sophie Vietmeier und Enna Klawitter.



Karin Götze ist 65 Jahre im DTH.



Volker Sempf ist ebenfalls 65 Jahre Mitglied.

# **Rechnen Sie mit uns!**



# **BEYE**

Ingenieurbüro GmbH Beratende Ingenieure im Bauwesen VBI

Kopmanshof 69 31785 Hameln Tel. 0 5151-95 25-0 www.beye-hameln.de



## Elisabeth Rojczyk gewinnt 17. Multi-Drop-in

2006 sind wir mit dem Multi-Drop-in beim DTH gestartet! Ein Schleifchenturnier zum Saisonanfang geeignet für alle, die Spaß am Tennis haben. Ziel war es, frühzeitig neue Spieler und Spielerinnen kennenzulernen und die Tennissaison mit einem lockeren Turnier zu beginnen. Sieger im ersten Jahr war Gerhard Sohns.

Der besondere Charme des Turniers ist, dass

Spieler unterschiedlichster Leistungsstärken, vom Anfänger bis zum Mannschaftsspieler, gemeinsam auf dem Platz sind. Es hat sich gezeigt, dass für den Erfolg das Losglück der entscheidende Faktor ist. Auch der stärkste Spieler ist darauf angewiesen mit seinem Partner zu harmonieren. Gespielt wird immer ein Mixed-Doppel auf Zeit, pro Runde 20 Minuten.

Seither ist das Multi-Drop-in ein fester Bestandteil unserer Veranstaltungen beim DTH. Zweimal ist es wegen Corona ausgefallen, so dass wir in diesem Jahr zum 17. Mal an den Start gegangen sind. Gespielt wurde wieder um den großen Siegerpokal. Lukas Seidel, der 2023 und 2022 gewonnen hatte, war angereist mit der berechtigten Hoffnung, auch in diesem Jahr erfolgreich zu sein und damit den Wanderpokal für immer in den Parkweg zu entführen.

Daraus sollte aber nichts werden, die ersten beiden Matches gingen gleich verloren. Besonders im zweiten Spiel gegen die bärenstarke Paarung Antje Zang und Carsten Hillebrand war nichts zu holen. Am Ende reichte es mit zwei Niederlagen und vier Siegen zu einem 9. Platz.

44 Teilnehmer in diesem Jahr bedeuteten 11 Begegnungen pro Runde, zuerst sechs und



dann fünf Matches á 20 Minuten. Die 20 Euro Startgeld wurden komplett in das Mittagessen gesteckt und unser Wirt Ali El Din hat sich mit einem Grillbuffett der Extraklasse mal wieder selbst übertroffen. Das Wetter hat auch gepasst und die Stimmung war fröhlich.

Nur eine Spielerin schaffte fünf Siege: Weronika van der Kraan vom SV Hastenbeck. In der 4. Runde kassierte sie mit dem starken Torben Elvers eine Niederlage gegen Lisa Schlensog, die mit unserem Ass Duy Luong auf dem Platz stand. Duy konnte mit seinen Partnerinnen alle Begegnungen für sich entscheiden. Das gelang sonst nur Elisabeth Rojczyk. Sie gab mit ihren Partnern in den 6 Matches nur vier Spiele ab und sicherte sich so den 1. Platz.

Am Ende wurde noch der Sonderpreis verlost: zwei Eintrittskarten inklusive Hotelübernachtung für das diesjährige Bad-Homburg-Open, das deutsche Damen-Vorbereitungsturnier für Wimbledon.

Die amtierende Wimbledonsiegerin Marketa Vondrousova führt das erlesene Starterin-

nenfeld der diesjährigen Bad-Homburg-Open powered by Solarwatt (22. bis 29. Juni) an. Neben der Nummer sechs der Welt standen beim Meldeschluss mit Turnierbotschafterin Angelique Kerber, Victoria Azarenka und Wildcard-Inhaberin Caroline Wozniacki drei weitere Grand-Slam-Champions im 32er Feld.

Dr. Ariane Hankemeier war die Glückliche, die den Preis aber kurzerhand weitergab an unsere tolle Mannschaft des Jahres 2024, die dritten Damen. Sarah Schneider, Melina Kirchner und Ann-Christin Tebs fahren zu dem WTA-500-Turnier, während Dr. Ariane Hankemeier schon in den Sommerurlaub gestartet sein wird.

Alle, die in diesem Jahr nicht dabei waren, laden wir herzlich ein, bei der 18. Ausgabe 2025 mitzumachen! Ganz besonders auch die vielen Neuen im DTH und auch die, die noch nicht perfekt im Tennis sind!

**Der Sportausschuss** 

#### Die bisherigen Sieger

	*
2006	Gerhard Sohns
2007	Brigitte Sohns u. Peter Knappe
2008	Dr. Andreas Dräger
2009	Jana Riedel
2010	Sebastian Zschoch
2011	Aaron Rojczyk
2012	Julius Kock
2013	Dr. Andreas Dräger
2014	Dr. Andreas Dräger
2015	Viorica Bädermann
2016	Ute Klapproth
2017	Thomas Mau
2018	Marie Weihe
2019	Marian Hartung
2020	Nicht ausgetragen
2021	Nicht ausgetragen
2022	Lukas Seidel
2023	Lukas Seidel
2024	Elisabeth Rojczyk
2024	Elisabeth Rojczyk



# 17. Multi-Drop-in – Siegerliste im Mixed-Doppel

-				
1	Rojczyk, Elisabeth	12:0	6:0 3	32:4
2	Luong, Duy	12:0	6:0 2	28:7
3	van der Kraan, Weronika	10:2	5:1 2	26:8
4	Hielscher, Jan		4:1 2	
5	Hillebrand, Carsten	9:3	4:1 1	9:11
6	Köhler, Ira	8:4	4:2 2	25:10
7	Hankemeier, Carlo	8:4	4:2 2	25:13
8	Vyshkevych, Volodymyr	8:4	4:2 2	23:11
	Seidel, Lukas		4:2 2	
10	Elvers, Torben	8:4	4:2 2	23:12
11	Sondeijker, Rachelle	8:4	4:2 2	20:13
12	Zang-/Held, Antje/Marco	8:4	4:2 2	21:15
13	Füchtenhans, Almuth		3:2 1	
14	Luong, Than Huy	7:5	3:2 1	8:16
15	Wiedemann, Ute		3:2 1	
16	de Vries, Rene		3:2 1	
17	Maertens, Kerstin	7:5	3:2 1	7:17
18	Tebs, Ann-Christin	6:6	3:3 2	21:16
19	Kraft, Michaela	6:6	3:3 1	8:14
20	Brandt, Merlin	6:6	3:3 1	7:16
21	Wunderlich, Christiane	6:6	2:2 1	7:16
22	Bädermann, Viorica	6:6	3:3 1	7:18
23	Köditz, Stina		3:3 1	
	Schneider, Sarah	6:6	2:2 1	8:19
25	Meyer, Svenja	6:6	3:3 1	8:20
26	Furno, Mario		3:3 1	
27	Schlensog, Lisa	6:6	2:2 1	3:16
	Hankemeier, Ariane	6:6	3:3 1	4:18
29	Kock, Charlotte	6:6	3:3 1	4:23
30	Seidel, Frank		2:3 1	
31			2:3 1	
32	Gandor-Mannak, Yvonna		2:3 1	
33	Melloh, Udo		2:3 1	
	Kirchner, Melina		2:3 1	
35			2:3 1	
36	-		2:4 1	
37	Meyer, Siobhan		2:4 1	
38	Schillig, Sibylle		1:4	
39	• •			13:21
	Hamamy, Kristin	2:10	1:5	8:26
	Ricke, Lisa	2:10	1:5	7:29
	Vredenburg, Sonja			7:29
	Leuthier, Daria	0:12	2 0:6	6:28
44	Wöhrmann, Nina	0:12	2 0:6	5:29



Elisabeth Rojczyk siegte beim Multi-Drop-in.



Die 3. Damen bekamen die Eintrittskarten für die Homburg-Open.

# Ehrung zur Mannschaft des Jahres – die 3. Damen bedanken sich

"Ein gutes Ergebnis mit einem zweiten Platz, offensichtlich Teamgeist, Spaß und ein gutes Miteinander. So soll es beim Tennis sein." Mit diesen herzlichen Worten durften wir bei der diesjährigen Saisoneröffnung überraschenderweise die Ehrung zur "Mannschaft des Jahres 2023" entgegennehmen. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanken!

Diesen Moment möchten wir aleichzeitia nutzen, um einen Blick in den Rückspiegel zu werfen: Die 3. Mannschaft wurde 2021 neu gegründet, 2021 war ein absolutes "Tennis-Hype-Jahr", denn so war die Aktivität mit dem kleinen gelben Filzball eine der wenigen, die in festen Paarungen oder Trainingsgruppen unter den allgemein erschwerten Bedingungen des Jahres ausgeführt werden durfte. Das Bestreben und die Motivation, eine 3. Damenmannschaft zu gründen, entstand aus einer "Mädels-Trainingsrunde" heraus,

die sich ebenfalls erst 2021 zusammengefunden hat. Uns eint(e) demnach eine Gemeinsamkeit und neue gefundene Leidenschaft: Tennis-Neulinge mit der Lust, Motivation und dem Spaß am Sport ihre Leistungen auch in Punktspielen unter Beweis zu stellen und damit auch weiter zu wachsen.

Die ersten offiziellen Punktspiele waren nicht einfach, die Gegnerinnen routinierter und erfahrener, aber wir blieben dran: Mindestens zweimal Training die Woche und zusätzliches "Spielen, Spielen, Spielen" waren unsere Devise, um Erfahrungen auf dem Platz und mit der schnellen Filzkugel zu sammeln.

So hat sich unser Durchhaltvermögen und das Dranbleiben im Jahr 2023 endlich ausgezahlt: Die ersten Erfolge wurden sichtbar.

An dieser Stelle möchten wir uns ausdrück-



Die 3. Damen von links: Sophie Vietmeier, Enna Klawitter, Saskia Riebling und Sarah Schneider.

lich bei unseren Trainern (hier sei stellvertretend für alle Marcel genannt) für das notwendige Pushen beim Training, die schweißtreibenden Einheiten und vor allem den festen Glauben an uns bedanken – ohne euch wären unsere Fortschritte nicht so sichtbar gewesen.

Nun ein kleiner Blick nach vorne: Die Sommersaison 2024 ist für uns herausragend gestartet. Unser Ziel für dieses Jahr haben wir klar im Blick: Der erste Platz und damit der Aufstieg. Ob uns das gelingt? Bleibt dran, wir halten euch auf dem Laufenden. Aber so viel sei verraten: In den ersten Punktspielen sind wir als Siegerinnen vom Platz gegangen. Wünscht uns Glück und ein gutes Händchen für all das, was kommt. Wir freuen uns, dass wir so viel Unterstützung und positiven Zuspruch bekommen.

Sarah Schneider

## Herren 60 steigen in die Bezirksliga auf

Die neuformierte Herren 60 wurde von Anfang an ihrer Favoritenrolle gerecht. Axel Rojczyk und Carsten Hillebrand wechselten von den Herren 50 zu den Herren 60. Torsten Cuno kam vom TC Westend zu uns. Ich blieb noch vom letzten Jahr übrig. Glücklicherweise konnten wir noch auf die Dienste von Dieter Merfert zurückgreifen. Das war immerhin dreimal der Fall.

Gleich im ersten Spiel hatten wir den TV Stolzenau zu Gast, der nach uns die beste LK-Bewertung hatte. Mit 6:0 wurden unsere Gegner in den Nienburger Landkreis zurückgeschickt. Im zweiten Spiel hatten wir wieder ein Heimspiel diesmal gegen den TC Liebenau. Hier behielten wir mit 5:1 die Oberhand.

Auch das dritte Spiel war ein Heimspiel für uns. Der TC Wedemark hatte beim 6:0 ebenfalls nicht den Hauch einer Chance.

Im vierten Spiel hatten wir endlich ein Auswärtsspiel. Zum TV Hessisch Oldendorf hatten wir keine weite Fahrt. Daher brauchten wir auch keine Fahrgemeinschaft. Wieder sprang für uns ein 6:0 heraus. Dieser Sieg bedeutete schon vor dem letzten Spiel den Staffelsieg in der Bezirksklasse. Anschließend wurden wir sehr gut mit Gegrilltem und Kartoffelsalat bewir-

7um Saisonabschluss hatten wir wieder eine sehr kurze Fahrt zum TC Süntel, der nur zwei Plätze hat. Auch hier war nach vier gewonenen Einzeln schon vor den Doppeln alles entschieden. Danach wurde ein Doppel zum 5:1-Endstand abgegeben. Hier wurden wir kulinarisch sehr gut versorgt. Sogar Aperol bekamen wir und die zwei weiblichen Zuschauer. Beim Essen erzählten uns die Gastgeber, dass sich die Tennisanlage für die insgesamt etwa zwölf Mitglieder eigentlich nicht lohne. Platz 1 wird pro Woche nur einmal genutzt und der zweite Platz wird nur etwa fünfmal im ganzen Jahr bespielt. Wir haben ihnen angeboten, dass sie auch zu uns kommen können.

tet.



Die Herren 60 von links: Gerhard Sohns, Carsten Hillebrand, Torsten Cuno, Axel Rojczyk und Dieter Merfert.

Im nächsten Jahr hoffen wir, dass wir in der Bezirksliga mehr gefordert werden. Auch hier wäre ein erneuter Aufstieg unser Ziel.

**Gerhard Sohns** 



Bente Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG

Am Thie 1 | 37619 Hehlen | Telefon 05533 - 2001

Telefax 05533 - 4688 | www.bente-galabau.de

### DTH-Pfingst-Mixed-Turnier 2024

Ein Tennisturnier zu planen und zu organisieren, erscheint zunächst einmal als banale Aufgabe. Wenn man erst einmal dabei ist, stellt man fest, Entscheidungen müssen getroffen werden, und vermutlich wird man es nicht allen recht machen können. Soll es Spaß machen? Soll es anstrengend sein? Ist Wettkampf das Ziel, oder eher Gemeinschaft? Bei Ranglisten- oder Leistungsklassen-Turnieren scheiden die allermeisten Teilnehmer relativ schnell aus dem Turnier aus.

Iga Swiatek, Nummer 1 der WTA-Rangliste, hat gerade die French-Open gewonnen! Man vergisst schnell, dass 127 Spielerinnen ausgeschieden sind. Am letzten Turniertag standen nur noch zwei Aktive auf dem Platz. Wir wollten, dass **alle** bis zum Schluss dabei bleiben.

Ziel war es am sonnigen Pfingstsonntag gemeinsam Spaß zu haben, uns anzustrengen, versuchen zu gewinnen und fröhlich zu bleiben, wenn das nicht gelingt. Sicher aber in einem anderen Kontext als Stanislaw Wawrinka, der ein Zitat von Samuel Beckett als Tätowierung auf seinem Unterarm als sein Motto trägt:

"Ever tried, ever failed, no matter, try again, fail again, fail better."

Angemeldet hatten sich 16 Mixed-Teams, jung und alt, Anfänger und ganz schön Gute! Wir haben es dann schließlich so gemacht wie immer beim Pfingstturnier: wir haben eine Vorrunde gespielt, bei der die acht besten Teams gesetzt und die anderen zugelost wurden. Hier gab es schon die eine oder andere Überraschung, nicht immer hat sich das vermeintlich stärkste Team als Gruppensieger durchgesetzt.

Im Anschluss wurden dann vier neue Gruppen gebildet in denen die jeweils Erstplatzierten, die Zweiten und so weiter zusammengefasst wurden. Ab jetzt wurde es spannend, denn tatsächlich waren die Teams in den Endrundengruppen von ähnlicher Leistungsstärke. Entsprechend waren die einzelnen Matches umkämpft. Da wir uns nach der kurzen Vorrunde entschlossen hatten, jeweils einen Lang-Satz bis 9 zu spielen, wurde auch eine gute Kondition gefordert.

Mittags hatten wir eine ausgelassene Pause, verwöhnt von den Köstlichkeiten, die Ali und sein Team uns boten! Am Ende wurden die 4 Gruppensieger mit einer Flasche Sekt belohnt. Dabei trug der Tag den Lohn schon in sich.

**Das DTH-Sportteam** 





Margaretha und Axel Rojczyk siegten in der ersten Gruppe der Endrunde.



Chiara Hildebrandt und Huy Luong waren die Sieger in der zweiten Gruppe der Endrunde.





Lina und Carsten Zehender waren in der dritten Gruppe der Endrunde siegreich.



Ann-Christin Tebs nahm die Flaschen für den Sieg in der vierten Gruppe in Empfang.

Besuchen Sie unser neues HIFI-Studio mit REVOX und Audioblock-Musikanlagen und testen Sie unsichtbare Lautsprecher.

Wir realisieren Ihr Projekt!





# media@ноте Schulz

TV · Hifi · Elektrogeräte Home Automation · Smart Home Elektroinstallation · Kundendienst

Radio Schulz GmbH Hildesheimer Straße 3 – 3a 31789 Hameln / Afferde Mo – Fr 09.00 – 18.30 Uhr Sa 09.00 – 14.00 Uhr

T 05151 / 150 55 www.radio-schulz.de

# Siegerliste Mixed Vorrunde

### Gruppe 1

1 Rojczyk, Elisabeth	3:0	3:0	18:7
Seidel, Lukas			
2 Cobneider Careb	2.1	2.4	16.12

- 2 Schneider, Sarah 2:1 2:1 16:13 Elvers, Torben
- 3 Wunderlich, Christiane 1:2 1:2 14:18 Dräger, Andreas
- 4 Salameh, Mona 0:3 0:3 9:19 Sadowski, Dustin

#### **Gruppe 2**

1 Rojczyk, Margaretha	3:0	3:0	18:7
Rojczyk, Axel			
2 Klawitter Mila	2.1	2.1	1/1.10

- 2 Klawitter, Mila 2:1 2:1 14:10 Zehender, Philipp
- 3 Seidel, Christiane 1:2 1:2 11:18 Seidel, Frank
- 4 Gandor-M, Yvonna 0:3 0:3 11:19 Wöhrmann, Benjamin

## Gruppe 3

1 Klawitter, Enna	3:0	3:0	18:8
Hankemeier, Carlo			
2 Bädermann, Viorica	2:1	2:1	16:11
Hillebrand, Carsten			
3 Zehender, Lina	1:2	1:2	10:16
Zehender, Carsten			
4 Schlensog, Lisa	0:3	0:3	9:18

## Gruppe 4

Vries, Rene de

1	Hankemeier, Ariane	3:0	3:0	18:9
	Merz, Nils			
2	Hildebrandt, Chiara	2:1	2:1	16:13

- Luong, Huy
  3 Büschemann, Irmi 1:2 1:2 13:15
  Ketelhake. Dieter
- 4 Tebs, Ann-Christin 0:3 0:3 8:18 Jungnitz, Lennard

## Siegerliste Mixed Endrunde

### **Gruppe 1**

1	Rojczyk, Margaretha	3:0 3:0 27:13
	Rojczyk, Axel	

- 2 Rojczyk, Elisabeth 2:1 2:1 23:17 Seidel, Lukas
- 3 Hankemeier, Ariane 1:2 1:2 17:25 Merz, Nils
- 4 Klawitter, Enna 0:3 0:3 15:27 Hankemeier, Carlo

#### Gruppe 2

1	Hildebrandt, Chiara	3:0 3:0 27:11
	Luong, Huy	
2	Klawittan Mila	2.4 2.4 22.42

- 2 Klawitter, Mila 2:1 2:1 22:13 Zehender, Philipp
- 3 Schneider, Sarah 1:2 1:2 13:25 Elvers, Torben
- 4 Bädermann, Viorica 0:3 0:3 14:27 Hillebrand, Carsten

## Gruppe 3

- 1 Zehender, Lina 2:1 2:1 25:19 Zehender, Carsten
- 2 Büschemann, Irmi 2:1 2:1 23:20 Ketelhake, Dieter
- 3 Wunderlich, Christiane 1:2 1:2 19:22 Dräger, Andreas
- 4 Seidel, Christiane 1:2 1:2 19:25 Seidel, Frank

## Gruppe 4

- 1 Tebs, Ann-Christin 3:0 3:0 28:13 Jungnitz, Lennard
- 2 Gandor-M, Yvonna 2:1 2:1 27:21 Wöhrmann, Benjamin
- 3 Schlensog, Lisa 1:2 1:2 22:23 Vries, Rene de
- 4 Salameh, Mona 0:3 0:3 7:27 Sadowski, Dustin



## **DTH-Tennistreff**

Am Himmelfahrtswochenende haben wir uns spontan entschieden, einen ersten kostenlosen Tennistreff für unsere Kids anzubieten. Bei etwa 30 Kids war hier auch ordentlich was los. Wir haben 2 Stunden bei bestem Wetter Vollgas gegeben, fetzige Beats gespielt und zum Abschluss hat sich natürlich jeder noch ein leckeres Eis verdient.

Nach den Ferien, wenn der Großteil des Punktspielbetriebs ruht, bieten wir wieder regelmäßig unsere Tennistreffs für Euch © an. Wann diese stattfinden, geben wir in unserer Whatsappgruppe und über die sozialen Medien bekannt.

Wir freuen uns darauf. ©

Euer Marcel



Ob als Energiedienstleister, Arbeitgeber, Ausbilder oder Sponsor - wir machen uns stark für die Region.

Mehr Infos unter: www.stwhw.de/karriere



STADTWERKE HAMELN WESERBERGLAND

# Was für eine erfolgreiche Punktspielsaison 25 Mannschaften: 9 x Platz 1, 3 x Platz 2

Noch ist die Saison nicht abgeschlossen, und einige wenige Spiele stehen noch aus. Eines kann man schon jetzt festhalten: Alle DTH-Kids haben eine tolle Saison gespielt. 9 x Platz eins und 3 x Platz zwei spricht für sich und zeigt, dass sie die Staffeln teilweise dominierten, die Gegner in Grund und Boden spielten und sich der Trainingseinsatz lohnt.

Bei 25 Mannschaften fällt zudem auf, dass wir natürlich nicht nur Teams in der Spitze haben, sondern auch viele in ihre erste und zweite Saison gestartet sind. Diese ist meist noch nicht die erfolgreichste, aber der Anfang ist gemacht. © Und auch diese Mannschaften haben sich teuer verkauft, teilweise auch im oberen Mittelfeld mitgespielt, erste Erfolge gefeiert und haben vor allem viel Spaß und Erfahrungen gesammelt.

Nach den Ferien geht es dann für alle erstplatzierten Teams weiter in der Endrunde. Hier wird dann gegen die Staffelsieger angetreten, und vielleicht sind auch dieses Jahr wieder Mannschaften dabei, die sich auch hier bis zum Ende behaupten und den Titel zum DTH bringen. Wir drücken die Daumen und freuen uns auf tolle Punktspiele mit Euch. © Euer Marcel



Von links: Leif Kuper, Maximilian Rheinländer, Theodor Bramer vom Team Orange. Erste Saison und erster Sieg! Chillen ist angesagt:)



Die Junioren B1 von links: Nico Dringender, Carlo Hankemeier, Hanno Niemeier, Bennit Müller, Jayden Barnert. Nicht im Bild: Titus Turcu. 1. Platz, kein Match und Satz verloren.



Dreamteam: Felix Fredriksen und Rica Bierman vom Team Green. 1. Platz, in der gesamten Saison nur ein Spiel abgegeben.



# Save the Date: Ladies Day 2024 am Sonntag, den 15.09.2024, um 10.30 Uhr

#### Liebe Tennis-Damen,

bald ist es wieder soweit – die Vorbereitungen für den nächsten DTH Ladies Day 2024 sind im Gange. Alle begeisterten Tennisspielerinnen, ob **Hobby- oder Mannschaftsspielerinnen**, sind hierzu herzlich eingeladen.

Willkommen sind Spielerinnen aus allen Vereinen und Altersklassen, eine **Teilnahme ist** ab 14 Jahren möglich.

#### Zum Ablauf:

- Gespielt wird im Damendoppel mit wechselnden Partnerinnen (Typ Schleifchenturnier).
- Eine Spielrunde besteht aus einem 20minütigen Match und einer anschließenden Pause von 20 Minuten.
- Es werden ca. 6 Runden gespielt, die Siegerehrung findet ca. um 17:00 Uhr statt.
- Die Siegerin erhält einen Wanderpokal und es gibt Sachpreise für die ersten fünf Spielerinnen.
- Die Startgeldhöhe wir noch bekanntgegeben. Freut euch auf jeden Fall auf das traditionell dazugehörige und inkludierte Sektfrühstück nach der ersten Spielrunde.

Wie kann ich mich anmelden?

Hinweis: Die Anmeldemöglichkeiten werden in den kommenden Wochen eröffnet.

Verbindliche Anmeldungen sind dann online unter www.dthameln.de möglich

 oder ihr tragt euch in der aushängenden Liste im DTH-Clubheim ein,

- oder ihr meldet euch bei Sarah (0173/7856632) oder Saskia (0176/60919715) via Whatsapp, SMS oder telefonisch an.

 Anmeldeschluss ist am Sonntag, den 08.09.2024 um 20.00 Uhr.

Teilt unsere Einladung gerne unter allen begeisterten Tennis-Damen!

Wir freuen uns auf viel Spaß, großartige Spiele und bei allem sportlichen Ehrgeiz auf eine entspannte Atmosphäre und grandiose Preise für die ersten fünf Spielerinnen.

Sportliche Grüße

Sarah Schneider und Saskia Riebling



Hildesheimer Straße 32, 31789 Hameln, **Tel. 05151 / 9966027** E-Mail: info@glasklar-hameln.de



## Schöner Tag bei den Terra-Wortmann-Open

Am Dienstag, dem 18. Juni war es wieder soweit. Axel Rojczyk und Markus Rosensky hatten die Busfahrt nach Halle in Westfalen organisiert.

An diesem Tag hatten gleich zwei Mitglieder Geburtstag. Der Sekt floss natürlich in Strömen. Auch für das leibliche Wohl war während der Fahrt reichlich gesorgt. Wie im Vorjahr war der Bus bis auf den letzten Platz ausgebucht. Gegen 12 Uhr kamen wir gut gelaunt und entspannt bei dem Terra-Wortmann-Open-Turnier an. Wir begegneten dort auch viele andere Mitglieder aus unserem Verein, die auf eigene Faust gefahren sind.

Als erstes sahen wir das Spiel Marcos Giron gegen Andrei Rublev. 4:6, 6:7 unterlag der Russe überraschend. Danach sahen wir das Spiel Jannik Sinner gegen den Niederländer Tallon Griekspoor. In diesem hochklassigen Spiel setzte sich der Italiener mit 6:7, 6:3, 6:2 durch.

Zwischendurch gingen wir immer wieder mal raus an die Stände, um uns zu stärken. Man konnte dort auch sehr gut shoppen.

Als nächstes schauten wir das Match von Alexander Zverev gegen Oscar Otte, der sich gegen den Favoriten beachtlich schlug. Den ersten Satz gewann Otte überraschend mit 7:6. Danach gewann allerdings der Weltranglistenvierte noch mit 6:3, 6:4. Zum Abschluss gewann noch Stefanos Tsitsipas knapp mit 7:6, 7:6 gegen den Deutschen Henri Squire.

Wir hätten auch gerne mal ein Doppel gesehen, doch zwischendurch setzte immer wieder Regen ein. So wurde nur der eine überdachte Hauptplatz für die Einzel genutzt.

Letztendlich traten wir um 21 Uhr die Heimfahrt nach einem sehr ereignisreichen Tag an. Es hat viel Spaß gemacht und wir sind im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder dabei.

**Gerhard Sohns** 





Jana Riedel ist hier mit dem Weltranglistenersten Jannik Sinner zu sehen.







# Jugend trainiert für Olympia beim DTH – Zwei Vikilu-Teams und ein besonderer Gast

Zu zwei Turnieren im Rahmen des Bezirksentscheids hatte das Vikilu auf die Anlage des DTH eingeladen. Zweimal war hochklassiges Nachwuchstennis zu sehen, und beim Mädchenwettbewerb sorgte mit dem ehemaligen Weltranglistenvierten Nicolas Kiefer ein ganz spezieller Gast für Wirbel – angereist als Betreuer des Teams der Elsa-Brandström-Schule aus Hannover.

Zunächst mussten die Vikilu-Mädchen zu ihrem Wettkampf antreten. Drei weitere Mannschaften waren nach Hameln angereist, um den Bezirkssieger auszuspielen. Die Hamelnerinnen hatten sich durch einen leichten 4:0-Sieg gegen Barsinghausen für diesen Entscheid qualifiziert, die Mannschaften von der Elsa-Brandström-Schule aus Hannover, dem Andreanum Hildesheim und

dem Gymnasium Burgdorf hatten sich ebenfalls in ihren Bezirksvorentscheiden durchgesetzt.

Daher waren bereits die beiden Halbfinalbegegnungen eng. Auf der Anlage des DT Hameln fanden hochklassige Spiele statt, da alle Mannschaften mit guten Spielerinnen angereist waren – z. T. regelmäßige Teilnehmerinnen an vielen regionalen Turnierveranstaltungen.

Das Vikilu-Team setzte sich dabei gegen das Andreanum Hildesheim durch, die Elsa-Brandström-Schule entschied das zweite Match gegen Burgdorf für sich. Im Endspiel ergab sich eine wirklich enge Begegnung. Während Alva Biermann ihr Einzel gegen Eleanna Moschavakis nach hartem Kampf (6:2, 6:7, 10:7) für sich entscheiden konnte

# "Ausgeschlafen trifft man besser!"

Ihr Fachgeschäft für Schlafkomfort

**BETTEN KNEMEYER** 

Das Hamelner Fachgeschäft für Schlafkomfort



Inh. Martin Koopmann Emmernstr. 14 • 31785 Hameln www.betten-knemeyer.de und Alva und Smilla Schwarz auch in einem engen und emotionalen Doppel (3:6, 6:4, 10:8) das bessere Ende für sich hatten, mussten die Hamelnerinnen sich im zweiten Einzel und zweiten Doppel geschlagen geben. Leider aber ging der Gesamtsieg beim 2:2-Unentschieden aufgrund des Satzverhältnisses an die Schülerinnen aus Hannover, die von der fachkundigen Unterstützung Nicolas Kiefers profitierten, aber abgesehen von Alva auch die stärkeren Spielerinnen stellten.

Fun Fact zum Abschluss: Nur für zwei der Spielerinnen aus Hameln, Hildesheim und Burgdorf war der ehemalige Weltranglistenvierte Kiefer ein Begriff. Bei den erwachsenen Besuchern der Hamelner Tennisanlage sorgte dessen überraschender Besuch aber für große Aufregung. Wahrscheinlich war die Anlage an einem Wochentag schon länger nicht so voll.

Nur vier Tage später spielten das Vikilu und zwei weitere Jungen-Mannschaften aus Hildesheim und Mellendorf auf der Anlage an den Tönebönteichen. Zunächst setzte sich das Vikilu - größtenteils bestehend aus den DTH-B-Junioren – gegen Hildesheim durch. Im Finale wartete dann die Mannschaft aus Mellendorf, immerhin mit zwei LK-10 und LK-11 Spielern angereist. Doch auch das war nicht genug: Hanno Niemeier, der der Hildesheimer Nr. 1 noch klar unterlegen war, setzte sich mit 2:6, 7:5 und 10:7 gegen die Mellendorfer Nr. 1 Lennnart Neemeier durch. Zwar unterlag Bennit Müller im zweiten Einzel mit 0:6 und 6:7, doch die Doppel waren eine klare Angelegenheit für die deutlich ausgeglichener besetzte Mannschaft vom Vikilu. Sowohl Hanno und Javden Barnert als auch Titus Turcu und Henri Gasda im zweiten Doppel fuhren klare Siege ein. Leider wartet auf die Vikilu-Jungen nun mit der KGS Hemmingen (Eliteschule des Sports in Kooperation mit der Tennis-Base des NTB) ein wahrscheinlich übermächtiger Gegner.

Abschließend dankt das Vikilu dem DTH herzlich für die Möglichkeit, die Spiele auf der tollen Anlage ausrichten zu können.

Stefan Schwarz

Sanitär-, Heizungs-, Lüftungs-, Klima-, Solar- und Klempnertechnik

- Beratung, Planung, Ausführung
- von der Kleinreparatur, der Badund Heizungssanierung über Wohn- und Industriebauten bis hin zur Großprojektrealisierung
- Kundendienst-Service/Wartung
- Notdienst

# Wir sind immer für Sie da!

Latzel

# Haustechnik

Horst Latzel GmbH & Co.KG Klütstraße 82, 31787 Hameln Telefon (05151) 98700, Fax 67763 info@latzel-haustechnik.de www.latzel-haustechnik.de Latzel. Kompetenz, die überzeugt.

## Vereinsmitglied beim Deutschen Tennisverein Hameln werden



Die Anmeldung zur Mitgliedschaft ist ab sofort vorrangig nur noch online möglich. Nur in Ausnahmefällen auch noch analog. Wo melde ich meine Mitgliedschaft an? Auf der Homepage des Deutschen Tennisvereins Hameln

#### dthameln.de

Dort ist auf der linken Seite der Button "Vereinsmitglied werden" zu sehen. Dort muss online der Aufnahmeantrag ausgefüllt werden.

Wir freuen uns über jedes neue Mitglied

Der Vorstand

## Beitragsordnung des Deutschen Tennisvereins Hameln

Der Deutsche Tennisverein Hameln e.V. erhebt auf der Grundlage des §13 seiner Satzung u. nach dem Beschluss vom 6. 5. 2022 folgende Beiträge von seinen Mitgliedern

- Erwachsene/Einzelmitglieder 22.-€/ Monat
- Paare/Lebensgemeinschaften: 35,-€/Monat
- Familien: 42,-€/Monat
- In Ausbildung/Freiwilligendienst: 12,-€/Monat (höchstens bis zum vollendeten 25. Lebensjahr)
- Passive Mitglieder: 5,-€/Monat

#### Jugendliche 7. – 18. Lebensjahr

- 1. Jugendlicher: 10.- €/Monat
- 2. Jugendlicher und weitere der Familie:
   7,- €/Monat
- Jugendliche mit aktivem Elternteil:
   7,- €/Monat

#### Kinder 3. - 6. Lebensiahr

- 1. Kind: 5.-€
- 2. Kind und weitere der Familie: 3.-€/ Mon.
- Kinder mit aktivem Elternteil: 3,-€/Monat

Für die Zuordnung ist das Alter am 1. 1. des Jahres maßgebend.

Der Einzug der Mitgliedsbeiträge erfolgt monatlich zu gleichen Teilen des Jahresbeitrags. Bei Vereinseintritt im laufenden Jahr ist der Beitrag im Eintrittsmonat fällig. Der Beitrag kann per Bankeinzug oder Rechnungsstellung beglichen werden.

Kann der Bankeinzug aus Gründen, die das Mitglied zu vertreten hat, nicht erfolgen, sind die daraus entstehenden Bankgebühren (Rücklastschrift) von dem Mitglied zu tragen.

Mitglieder, die nicht am Einzugsverfahren teilnehmen, tragen den erhöhten Verwaltungsaufwand für die Erstellung einer Rechnung durch eine Bearbeitungsgebühr von 5,-€jährlich.

#### **Arbeitsdienst**

Dieser gilt für aktive Mitglieder vom 14. bis 65. Lebensjahr. Für die Zuordnung ist das Alter am 1. 1. des Jahres maßgebend. Es sind 5 Stunden Arbeitsdienst pro Jahr abzuleisten. Die abgeleisteten Stunden werden vom Platzwart auf Arbeitszetteln erfasst und bestätigt.

Für jede nicht nachgewiesene Arbeitsstunde sind im Folgejahr – zusammen mit dem Mitgliedsbeitrag – ersatzweise 16,-€ an den Verein zu zahlen (maximal also 80,-€).

Die Vorstandsarbeit gilt als Ableistung des Arbeitsdienstes.

#### Vereinseintritt

Im Jahr des Vereinseintritts gelten folgende Regeln:

- bei Eintritt in den Monaten Januar bis Juni voller Beitrag
- bei Eintritt in den Monaten Juli bis September halber Beitrag
- bei Eintritt in den Monaten Oktober bis Dezember kein Beitrag

#### Statusänderungen

Statusänderungen, die nicht altersabhängig sind, müssen bis zum 30. 11. des laufenden Jahres für das Folgejahr schriftlich beantragt werden.

Ausnahme: eine Statusänderung von passiv in aktiv kann jederzeit beantragt werden.

## Preisliste für Inserate in diesem Heft:

1/1 Seite 580,- Euro

2/3 Seite 390,- Euro

1/2 Seite 290,- Euro

1/3 Seite 195,- Euro

1/4 Seite 145,- Euro

Die Preise gelten für vier Ausgaben im Jahr. Zu den genannten Anzeigenpreisen kommen noch 19% Mehrwertsteuer hinzu.

1000 Exemplare werden pro Ausgabe gedruckt und erscheinen jeweils am Quartalsanfang.



dankt allen Werbepartnern und Sponsoren für das gezeigte und künftige Engagement.
Unsere Mitglieder fordern wir auf, diese Partner bei ihren Einkäufen besonders zu berücksichtigen!
Der Vorstand

Sichtblendenwerbung			
Firma Baukmeier	Pro Office		
Malermeister Ernst Deutsch	Sparkasse Hameln-Weserbergland		
Elektro Hanisch	Deister- und Weserzeitung Hameln		
Blaupunkt	Teraske Ortho Reha GmbH & Co. KG		
Kastner Dachdeckereibetrieb	Koopmann & Wienkoop		
AOS Verladetechnik	LVM Jens Rudolph		
Edeka Hermasch			

## Seite

# **Inserenten-Verzeichnis**

Allee-Apotheke31
Ambrosia Ristorante10
AOS-Verladungstechnik29
Auguste Heine Bestattungswesen4
Bente Garten- und Landschaftsbau35
Beye Ingenieurbüro GmbH30
Blesius Fotostudio4
Deutsch Malerbetrieb20
Die Hamelner Tennistrainer6
Die Kfz-Werkstatt Michael Rennen9
Edeka Hermasch21
Ehlerding Blumen51
Engel Gebäudereinigung7
Franke Autoteile Technik24
Glasklar Gebäudereinigung42
Grope Tischlerei11
Gümpel Zaunbau26
Hanisch Elektro10

Knemeyer Betten	45
Kock Rechtsanwälte	12
Koopmann & Wienkoop	25
Kursawe Bauunternehmen	24
Latzel Bad und Heizung	46
Marcel's Tennis Academy	13
Meisterstück-Haus	23
Radio Schulz	38
relog Hameln GmbH	22
Sparkasse Hameln-Weserbergland	37
Stadtwerke Hameln	40
Steuerkanzlei Schmidt	8
Tanzschule Für Sie	50
Teraske Ortho Reha	12
VGH-Vertretung Labisch OHG	5
XOX Snack und Gebäck	51



## Veranstaltungen 2024

29. + 30. Juli Sommer-Tenniscamp beim DTH

9. bis 11. August Weserbergland-Open Ranglistenturnier Damen/Herren

So., 15. Sept., 10.30 Uhr Ladies Day beim DTH



DTH-Infos online: www.dthameln.de

Die nächste Ausgabe erscheint Anfang Oktober 2024. Redaktionsschluss hierfür ist der 15. September 2024.

## **Impressum**

#### Redaktion:

Gerhard Sohns, Kniepstraße 9 A, 31789 Hameln, Telefon (0 51 51) 40 51 90, Fax 40 51 91 Handy 0162-434 03 48, e-Mail: so@superkabel.de

#### Herausgeber:

Deutscher Tennisverein Hameln e.V., Tönebönweg, 31789 Hameln, Telefon (0 51 51) 94 29 99 Erscheinungsweise: Vierteljährlich. Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag des DTH enthalten.

Layout: Gerhard Sohns

Druck: WirmachenDruck.de



## mit Gartenmarkt

Peter Ehlerding Deisterstraße 90 31785 Hameln Telefon 0 51 51 / 1 40 52 Telefon 0 51 51 / 1 40 53 Telefax 0 51 51 / 5 91 45

Seit über 100 Jahren

mit Online-Shopping www.Blumen-Ehlerding.de

E-Mail:

Blumen-Ehlerding@t-online.de



Adressaufkleher

